



TRIBUNAL DE PRIMERA INSTANCIA DE LAS COMUNIDADES EUROPEAS  
SUD PRVNÍHO STUPNĚ EVROPSKÝCH SPOLEČENSTVÍ  
DE EUROPÆISKE FÆLLESSKABERS RET I FØRSTE INSTANS  
GERICHT ERSTER INSTANZ DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN  
EUROOPA ÜHENDUSTE ESIMESE ASTME KOHUS  
ΠΡΩΤΟΔΙΚΕΙΟ ΤΩΝ ΕΥΡΩΠΑΪΚΩΝ ΚΟΙΝΟΤΗΤΩΝ  
COURT OF FIRST INSTANCE OF THE EUROPEAN COMMUNITIES  
TRIBUNAL DE PREMIÈRE INSTANCE DES COMMUNAUTÉS EUROPÉENNES  
CÚIRT CHÉADCHÉIME NA GCOMHPHOBAL EORPACH  
TRIBUNALE DI PRIMO GRADO DELLE COMUNITÀ EUROPEE  
EIROPAS KÖPIENU PIRMĀS INSTANCES TIESA

EUROPOS BENDRIJŲ PIRMOSIOS INSTANCIJOS TEISMAS  
EURÓPAI KÖZÖSSÉGEK ELSŐFOKÚ BÍRÓSÁGA  
IL-QORT TAL-PRIMI STANZA TAL-KOMUNITAJIET EWROPEJ  
GERECHT VAN EERSTE AANLEG VAN DE EUROPESE GEMEENSCHAPPEN  
SĄD PIERWSZEJ INSTANCIJ WSPÓLNOT EUROPEJSKICH  
TRIBUNAL DE PRIMEIRA INSTÂNCIA DAS COMUNIDADES EUROPEIAS  
SÚD PRVÉHO STUPŇA EURÓPSKYCH SPOLOČENSTEV  
SODIŠČE PRVE STOPNJE EVROPSKIH SKUPNOSTI  
EUROOPAN YHTEISÖJEN ENSIMMÄISEN OIKEUSASTEEN TUOMIOISTUIN  
EUROPEISKA GEMENSKAPERNAS FÖRSTAINSTANSRÄTT

Presse und Information

## **PRESSEHINWEIS Nr. 66/04**

16. September 2004

\* \* \*

### **MÜNDLICHE VERHANDLUNG IM VERFAHREN DER EINSTWEILIGEN ANORDNUNG AM 30. SEPTEMBER UND 01. OKTOBER 2004 IN DER RECHTSSACHE T-201/04 R**

*Microsoft Corporation / Kommission der Europäischen Gemeinschaften*

Die Kommission hatte in einer Entscheidung vom 24. März 2004 festgestellt, dass die Microsoft Corporation gegen das Wettbewerbsrecht der Gemeinschaft verstoßen habe, indem sie ihre monopolähnliche Stellung auf dem Markt für PC-Betriebssysteme missbraucht habe. Nach Ansicht der Kommission hat dieser Missbrauch zu Wettbewerbsbeschränkungen auf dem Markt für Betriebssysteme für Arbeitsgruppenserver und dem für Multimediaplayer geführt; sie hat Microsoft daher aufgegeben, korrigierende Maßnahmen zu treffen, und eine Geldbuße von 497 Millionen Euro gegen Microsoft verhängt.

Am 7. Juni hat Microsoft beim Gericht erster Instanz eine Klage auf Nichtigkeitserklärung dieser Entscheidung oder erhebliche Herabsetzung der gegen sie verhängten Geldbuße eingereicht.

Am 25. Juni hat Microsoft beim Präsidenten des Gerichts erster Instanz die Aussetzung des Vollzugs der Entscheidung beantragt.

**Die mündliche Verhandlung in dieser Rechtssache findet am 30. September und 01. Oktober 2004, um 09.30 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Gerichtshofes statt.**

**Sie können sich bei der Abteilung Presse und Information des Gerichtshofes akkreditieren lassen, indem Sie das beiliegende Formular bis spätestens Freitag, den 24. September 2004, 12.00 Uhr MEZ, per Fax zurücksenden.**

*Dieses Dokument ist in folgenden Sprachen verfügbar : FR, EN, DE, IT*

*Die vorliegende Presseinformation ist auch auf der Internetseite des Gerichtshofes unter <http://curia.eu.int/de/actu/communiques/index.htm> verfügbar.*

*Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Dr. Hartmut Ost,  
Tél: (00352) 4303 3255 Fax: (00352) 4303 2734*

## **PRAKTISCHE INFORMATIONEN**

**Es wird ein Pressesaal mit Büroausstattung (Telefon: analoge und ISDN-Linien) zu Ihrer Verfügung stehen.**

**Bitte beachten Sie, dass**

- **die Presse gebeten wird, den Eingang des Gebäudes Thomas More am Boulevard Konrad Adenauer zu benutzen;**
- **die Zuhörer gebeten werden, sich bis zum Schluss der Sitzung ruhig zu verhalten;**
- **Mobiltelefone oder andere hörbare elektronische Geräte während der gesamten Sitzung nicht benutzt werden dürfen;**
- **Foto- und Filmaufnahmen nur zu Beginn der Sitzung gestattet sind (Einzug des Präsidenten, der Richter und der Parteien; Aufruf der Rechtssache);**
- **die Verwendung von Blitzgeräten oder anderen zusätzlichen Lichtquellen nicht gestattet ist;**
- **Fotografen und Kameralleute während ihrer Aufnahmen nicht im Sitzungssaal umhergehen dürfen;**
- **die Abteilung Presse und Information im Falle eines erheblichen Interesses von Fotografen und Kameralenten einen „Pool“ einrichten kann.**

## AKKREDITIERUNG

*Bitte senden Sie die Akkreditierung per Fax bis zum 24. September 2004, 12.00 h MEZ,  
an die Nummer: (00352) 4303 2734*

*Betrifft: Mündliche Verhandlung im Verfahren der einstweiligen Anordnung  
am 30.09.2004 und 01.10.2004 in der Rechtssache T-201/04 R*

*Referenzperson: Frau Bernhild Kirchberg  
Tél: (00352) 4303 3645*

Name:
Organisation:
Medientyp :
Personenzahl:
Kontaktmöglichkeiten: Tel. : Fax : E-Mail :
Antrag auf Fotografier-/Dreherlaubnis (Nichtzutreffendes bitte streichen): JA / NEIN

**Ihr Antrag ist genehmigt, sofern Sie nicht vom Gerichtshof bis zwei Tage vor der  
Sitzung eine gegenteilige Nachricht erhalten.**